

Wer sind eigentlich DUDEN?

Beitrag von „Herr Rau“ vom 28. Oktober 2018 11:25

Ohnehin gibt es, seit der Duden nicht mehr amtlich bindend ist, nur die amtlichen Richtlinien und Beispiele, die aber - anders eben als der Duden früher - keinesfalls vollständig sind oder sein wollen. Mein Stand ist nicht aktuell, aber vor fünfzehn Jahren haben die Redaktionen von Duden und Wahrig manches unterschiedlich interpretiert, eben weil Interpretationsspielraum da ist. Ich glaube nicht, dass sich das geändert hat. Die meisten Zeitungen verwenden ihre Hausorthographien. Ich habe überhaupt kein Problem mit diesem Spielraum und begrüße ihn. (Kaum Spielraum dagegen bei ss/ß, auch das begrüße ich.)